



**KULTUR**

**Internationales  
inklusives  
Kulturfestival  
2025**

**VOM RANDE**

**17. -25. Mai 2025 in Reutlingen**

## Inhaltsverzeichnis

### Zum Festival 4

#### Specials

Eröffnung	6
Fachtag: Jenseits der Klischees	24
Raúl Krauthausen: Politik für Erwachsene	34
Raúl Krauthausen: Lesung für Kinder	35
The Crip Academy, Kabinet K	33
Tanz auf allen Flächen	38

#### Am Abend

Escher in Motion, Theater Thikwa	10
Ein Sommernachtstraum, RambaZamba Theater	16
Hornkonzert mit Felix Klieser	25
extRemED, DIN A 13	26
Compagnie Création Ephémère, Figure S.	30
Compagnie DK-BEL, C'est BEAU!	36

#### Auf der Straße

Hem de Parlar, Cia. Vero Cendoya	9
Das große Strickevent, gÖrls e.V.	18
Der rote Faden – Seilewerkstatt, Andreas Hoffmann	20
Heidelberger Beschwerdechor	32

#### Kinder- und Erlebnistheater

Auf der Suche nach dem verlorenen Schnee, The Guts Company	12
---	----

Wind, Wind, puste!, Cinira Macedo	14
Panda's Home, TPO Company	22

#### Baustelle Kunst

Workshops	40
Wie alles miteinander verwoben ist	41
Druckexperimente mit Schnur und Faden	41
Der große Stadtbrand von 1726	42
Der rote Faden in der Evolution	42
Bildnerische Gespräche	44
Tiere in der Stadt	44
Lust auf Lyrik to Go	45
Das rote Netz	46
Malen mit der Farbe Rot	46
Von ROT bis RÖTLICH	47
Makey Makey	47

#### Ausstellungen

Gedankenkarussell, AtelierEigenART	48
GESPONNEN, Atelier Offen_siv	48
Begegnungen, Kulturpark RT-Nord	49
Erich Rosenberger	50

#### Zur Organisation

Festival-Café	52
Festival - Info - Punkt	52
Tickets	52
Zugänglichkeit	54
Ortsplan	56
Kontakt	58
Förderung	59

**KULTUR**  
**2024**  
**2025**  
**VOM RANDE**

Das Kultur vom Rande Festival 2025 ist wieder neu und vielfältig. Die Projektpartner des Festivals, das soziokulturelle Kulturzentrum franz.K, das Kunstmuseum Reutlingen, das Theater Reutlingen die Tonne und viele weitere engagierte Kooperationspartner bieten ernsthafte und interessante Unterhaltung.

Es gibt Theater, Erlebnis- und Kindertheater, Tanz in wunderbaren Bildern und Bewegungen und für alle und ganz neu: Kunstwerke in Bewegung im Kunstmuseum.

Es gibt Musik im Konzert und auf der Straße.

Alles zeigt, wie vielfältig wir eingeladen haben und wie vielseitig Kunst und Kultur sind. Die Beiträge und Darbietungen sind sehr unterschiedlich, haben aber alle ein gemeinsames Ziel: ein besonderes Stück Kunst zu bieten.

Das Abendprogramm wird von zahlreichen Aktionen in der Stadt begleitet. Ab Samstag, 17. Mai werden die Künstler:innen auf der Straße auftauchen und das Publikum begeistern. Außerdem gibt es viele Angebote zum Mitmachen und ausprobieren.

Ab Dienstag, 20. Mai, wird der „rote Faden“ gespannt, eine neue Aktion mit Kunst an der CityKirche. Ein bunter, langer Schal wird gestrickt, Fäden werden gespannt und rote Farbe lädt zum Malen ein.

Zwischendurch lohnen sich Ausflüge in die Volkshochschule, zum Fachtag mit der Universität und der Reportageschule, in die Stadtbibliothek und natürlich ins Festivalcafé. Auch dort gibt es Kunst zu sehen und wir laden alle zum offenen Austausch ein.



Höhepunkt und Abschluss des Festivals ist ein großer Tanz auf dem Marktplatz. Alle können mittanzen. Wer sich vorbereiten will, kann schon am 4. und 5. April zum „Tanz Total“ kommen.

Kultur vom Rande also wieder einmal einzigartig und vielfältig.

Das Festivalteam





## **Gemeinsam für die Zukunft der Kultur!**

„Kultur vom Rande“ ist ein besonderer Bestandteil des kulturellen Lebens in Reutlingen – ein Festival, das Vielfalt, Inklusion und künstlerische Begegnung in den Mittelpunkt stellt.

Kultur gehört zu uns allen. Sie kann ernst oder heiter sein, bunt, verbindend oder nachdenklich. Auch dieses Jahr bereichert das Festival „Kultur vom Rande“ unsere Stadt mit einem vielfältigen Programm, welches von internationalen Ensembles und beeindruckenden Künstlerinnen und Künstlern getragen wird. Es eröffnet neue Perspektiven, inspiriert zu neuen Gedanken und schafft einen Raum für Begegnung und Austausch.

Neu ist, dass sich das Festival auf mehrere Schultern verteilt und damit für die Zukunft gerüstet ist. Die Projektpartner – das Theater Reutlingen Die Tonne, das Kulturzentrum franz.K und das Kunstmuseum Reutlingen – übernehmen als etablierte Institutionen tragende Rollen im Gefüge des Festivals. Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement und Begeisterung diese Partner dabei sind. Diese neue Form der Zusammenarbeit gibt Hoffnung und eröffnet den Akteuren zudem die Möglichkeit, inklusive Prozesse weiter in ihrer Arbeit zu integrieren.

Mit dieser Weiterentwicklung wird „Kultur vom Rande“ seinem Anspruch gerecht, sowohl ein kulturelles Glanzlicht als auch ein Impulsgeber zu sein. Es zeigt, wie bedeutsam Kunst und Kultur in herausfordernden Zeiten

sind, und setzt ein wichtiges Signal für Zusammenhalt und Gemeinschaft. Das gemeinsam gestaltete Programm bietet damit Kunst- und Kulturschaffenden eine zentrale Bühne, die leider immer noch zu oft am Rand der gesellschaftlichen Wahrnehmung stehen.

Die Stadt Reutlingen unterstützt das Festival auch in diesem Jahr organisatorisch sowie finanziell, um diesem außergewöhnlichen Unterfangen den passenden Rahmen zu bieten.

Als Schirmherr wünsche ich dem Festival „Kultur vom Rande“ einen erfolgreichen Verlauf, ein aufmerksames Publikum und viel Anerkennung. Gerne können Sie uns auch berichten, was Sie bei den Veranstaltungen erlebt haben. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen.

Thomas Keck  
Oberbürgermeister

Schirmherr des Festivals

## Eröffnung Kultur vom Rande Festival 2025

- 17 Uhr Eröffnung mit künstlerischen Beiträgen vom inklusiven Tanzensemble Cia. Vero Cendoya, Barcelona mit: **Hem de Parlar – „wir müssen reden“**
- Theaterimpressionen vom inklusiven Ensemble des Theaters Reutlingen Die Tonne
- Beiträge von Freund:innen und Förder:innen des Festivals
- Moderiert von Janboris Ann-Kathrin Rätz, freie Moderator\*in
- Im Anschluss kleiner Empfang für Alle! Mit Schnittchen, Getränken und interessanten Gesprächen
- 19:30 Uhr Beginn der Theatervorstellung: Theater Thikwa Berlin „Escher in Motion“

**Samstag, 17. Mai 2025, 17:00 Uhr**  
**Kulturzentrum franz.K**



## Hem de Parlar (wir müssen reden) Cia. Vero Cendoya, (Barcelona)



Ein Tanzstück aus Spanien, mit einer ganz gewöhnlichen Familie: Vater, Mutter, Sohn. Was machen diese miteinander, wer spricht mit wem, wer nicht, wer zeigt welche Gefühle. Natürlich ohne Worte. Das Ganze ist so aufregend, wie der Alltag sein kann.

Tanzende: Linn Johansson, Jem Prenafeta, Hansel Nezza

Dieser Anfang zeigt im Kleinen das, was das ganze Festival will: Geschichten erzählen, Begegnungen anregen, miteinander verstehen, was jede/r einzelne kann..

**Auch am Samstag, 17. Mai 2025,**  
**11 Uhr Marktplatz**



**Escher in Motion  
Theater Thikwa (Berlin)**

M.C.Escher hat einige der geistig anregendsten Bilder aller Zeiten geschaffen. Seine Werke beschäftigen sich mit Räumen und Wegen, die man so nicht sehen kann. Das liegt an optischen Täuschungen und hat oft einen doppelten Sinn. In dieser Tanz-Performance setzt die Gruppe unter der Leitung von Linda Weißig (Tanz) und Adi Kum (Klang und Video) Bilder in Klang und große Bewegung um.

**Samstag, 17. Mai 2025, 19:30 Uhr  
Kulturzentrum franz.K**

Von und mit: Addas Ahmad, Nico Altmann, Fernando Balsera, Felix Brünig, Deniz Dogan, Alexander Lange, Vincent Martinez, Lia Massetti, Anne-Sophie Mosch, Kokomini Nemesi, Hilarius Urban, Linda Weißig

Regie/Choreografie: Linda Weißig

Sound & Video: Adi Kum

Kostüm: Heike Braitmayer

Bühne: Isolde Wittke

Licht: Hanna Kritten Tangsoo

Technik: Holger Duhn,

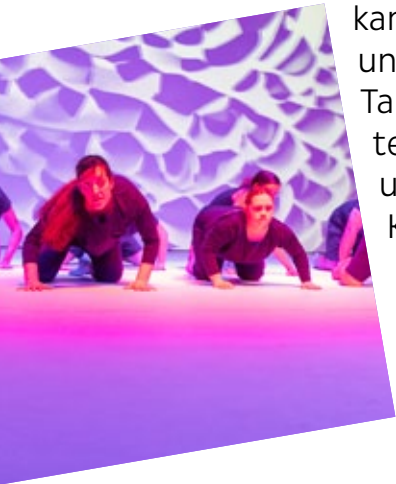
Eric Scheller,

Bruno Di Tillo,

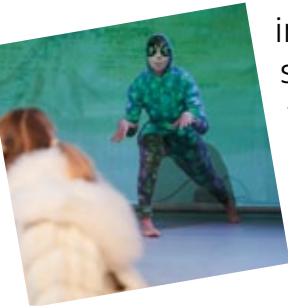
Klaus Altenmüller

Assistenz: Mika Simon Sander

Foto: David\_Baltzer



### Auf der Suche nach dem verlorenen Schnee THE GUTS COMPANY (Dresden)



Dem Schneehasen ist schrecklich heiß. Wie immer um diese Zeit hat er sein Fell gewechselt – von leichtem Sommerbraun in winterdickes Weiß. Das tut er, um sich vor Kälte und Fressfeinden zu schützen. Aber dieses Jahr ist es irgendwie viel zu warm. Auch die Eidechse und die Singdrossel wundern sich. Ist es denn wirklich schon Winter? Die drei Tiere beschließen, der Sache auf den Grund zu gehen und machen sich auf die Suche nach dem verlorenen Schnee. Sie geraten in unterschiedlichste Wetterlagen und überstehen gemeinsam so manches Abenteuer. Das Stück nimmt das Publikum mit auf eine Reise und erzählt von den Folgen der Klimaerwärmung. Es geht um Freundschaft, Mut und nicht zuletzt um die Schönheit des Andersseins. Ein Mixed-Abilities Tanztheaterstück für Kinder ab 4 Jahren.

**Sonntag, 18. Mai 2025, 16 Uhr**  
**Montag, 19. Mai 2025, 10 und 15 Uhr**  
**Kulturzentrum franz.K**



keine  
Sprach-  
kenntnis  
nötig



Keine lauten Geräusche.  
Langsame Musik/Lichtwechsel.  
Einfache deutsche Lautsprache.  
Zusammenfassung in DGS.  
Nach dem Stück dürfen alle Kinder  
auf der Bühne im Schnee spielen.

### **Wind, Wind, puste!** **Cinira Macedo (Tübingen)**

Ein Theaterstück für alle Sinne. Mit Tanz und Musik.

Schon für ganz Kleine ab 2, bis zu Erwachsenen, die sich an schönen Bildern und Eindrücken freuen, den Wind spüren und erleben wollen.

Hui! Da wird es emporgehoben. Das kleine Tuch tanzt in der Luft. Schnell wie der Wind. Das ist lustig. Wo will es denn hin? „Wind“ ist das Thema für dieses Tanztheaterstück. In Klängen und Bewegung, mal wild, mal sanft, mal laut, mal zart wispernd – der unsichtbare Wind ist immer da.

Der portugiesischen Tänzerin und Choreographin Cinira Macedo und dem Berliner Klangkünstler Boris Hauf ist in der Regie von Martina Couturier ein wunderbar leichtes Theatererlebnis auch für ganz Kleine gelungen.

**Sonntag, 18. Mai 2025,  
15.30 Uhr  
Kunstmuseum  
Reutlingen Spendhaus**



Foto: Heinrich Hesse P



## Ein Sommernachtstraum RambaZamba Theater (Berlin)

In dieser Geschichte voller Verwechslungen geht vieles durcheinander!

Der König Egeus hat den jungen Demetrius als Mann für seine Tochter Hermia ausgesucht. Die aber liebt Lysander und versteckt sich mit ihm im Wald.

Dort im Wald probt eine lustige Handwerkertruppe schon ein Theaterstück für die Hochzeit. Im Wald herrscht auch Oberon, der Elfenkönig. Er wurde von seiner Gattin Titania verlassen. Die will er mit Zaubermitteln des Kobolds Puck zurückholen. Aber in diesem verzauberten Wald geschehen Verwechslungen. Die Menschen verlieben sich in die falschen Partner:innen und alles geht durcheinander. Doch irgendwann ist die Zauberei zu Ende. Finden dann alle ihr Glück?

**Sonntag, 18. Mai 2025, 18 Uhr**  
**Theater Reutlingen Die Tonne**



Mit Kaan Aydemir,  
Grit Burmeister,  
Friedrich-Ferdinand Dambeck,  
Julian Jäckel,  
Juliana Götze,  
Hans-Harald Janke,  
Vincent Köhler,  
Anil Merickan,  
Joachim Neumann,  
Rebecca Sickmüller,  
Michael Wittsack

Regie:  
Matthias Mosbach  
Bühne, Kostüme & Maske:

Janina Brinkmann

Musik:

Leo Solter

Dramaturgie:

Juliane Koepp

Regieassistentz:

Dalina Schambach,

Vicki Steinmüller



### Das große Strickevent görls e.V.

Wir stricken einen riesigen Regenbogenschal für Vielfalt, Diversität und Inklusion. Schnapp dir Nadeln und Garn, wir zeigen dir wie du dein buntes Regenbogeneil häkelst oder strickst. Wer noch nie gehäkelt oder gestrickt hat lernt es, wer es kann zeigt es Anderen. Kommt gerne vorbei zum öffentlichen Häkel- und Strickevent und zum gemeinsamen Austausch!

**Dienstag, 20.05. und Mittwoch, 21.05.2025,  
15:30 bis 18:00 Uhr Baustelle Kunst /  
Citykirche**



### **Der rote Faden – Seilewerkstatt Andreas Hoffmann (Tübingen)**

Der rote Faden verbindet, zieht sich durch, gibt Richtung. Manchmal sieht man ihn kaum, manchmal ist er verschlungen, manchmal hilft er. Der rote Faden ist mehr als eine Linie von hier nach dort. In unserer Seilewerkstatt gibt es alles, vom Kunststofffaden bis zum Tau. Alle können mitwirken. Gerne können Seile und rote Fäden mit in den Workshop gebracht werden. Dann ziehen wir durch die Stadt, wickeln uns ein, verspinnen die Fäden ... Vielleicht schaffen wir eine Verbindung durch die Wilhelmstraße. Jede Aktion wird gefilmt.

**Mittwoch, 21./Donnerstag, 22./Freitag, 23. Mai 2025,  
jeweils 15.30 - 17.30 Uhr  
Treff- und Ausgangspunkt:  
Citykirche / Festivalcafé**



Foto: Othmar Mahlmeister

### **Panda's Home TPO Company (Italien)**

In Tanzschritten folgen wir einem Panda: sein Zuhause ist ein Wald, der so groß ist wie ganz China. Auf dieser imaginären Reise werden wir in die Geschichten, Traditionen und die Kultur Chinas eintauchen. Wir begegnen Bambuswäldern, Monstern, Feuerwerk und Drachen.

Das Publikum folgt den beiden Tänzer:innen auf eine Reise durch Zeit und Raum, durch China und seine Landschaften aus Natur, alter Kultur, Traditionen und Gesang.

Auf der Bühne laden Bilder und Klänge zum Mitmachen ein. So wird daraus ein einzigartiges Reiseerlebnis.

Künstlerische Leitung: Francesco Gandi,  
Davide Venturini  
Nach einer Idee von Lizhu Ren  
Choreographie: Daniele Del Bandecca,  
Martina Gregori  
Visuelle Gestaltung: Elsa Mersi  
Klanggestaltung: Spartaco Cortesi  
Computertechnik: Rossano Monti  
Kostüme: Chiara Lanzillotta  
Requisiten: Livia Cortesi

Theater zum Fühlen und Erleben  
Hinweis: Die Teilnahme setzt keine Erfahrungen mit Theater voraus. Je nach Alter und Unterstützungsbedarf sind Begleitpersonen erwünscht.  
Begrenzte Platzzahl, Anmeldung erwünscht

**Mittwoch, 21. und Donnerstag 22. Mai 2025,  
jeweils 9.30, 11 und 15 Uhr  
Theater Reutlingen Die Tonne**



**Jenseits der Klischees.  
Das Thema Behinderung in den Medien  
– verschiedene Blickwinkel**

9.30 Uhr Ankommen und Begrüßung

10 – 12 Uhr

**Schüler:innen der Reportageschule Reutlingen  
präsentieren:**

Journalistische Zusammenarbeit mit Personen mit unterschiedlichen Behinderungs-Erfahrungen. Ein Einblick in die Praxis.

In Kooperation mit: Die Reportageschule, Reutlingen



13 Uhr – 16 Uhr

**Medienarbeit inklusiv und barrierefrei gestalten**

Workshop und Informationsveranstaltung für Medienschaffende, Journalist:innen, Studierende und alle Interessierten

16.30 – 18 Uhr

**Behinderungsbilder in Kindermedien**

Präsentation und Diskussion mit Prof. Dr. Katrin Schlör und Verena Sophie Niethammer, die „Inklusionsboxen“ zusammenstellt und an Kitas und Schulen verleiht. Mit Spielsachen, Büchern und sonstigen Medien soll so der Inklusionsgedanke gefördert werden.

In Kooperation mit:  
Studiengang Soziale Arbeit (Fakultät NXT – Nachhaltigkeit und Technologie / Hochschule Reutlingen)



Studiengang Bibliothek und digitale Information (Hochschule der Medien)



**Mittwoch, 21. Mai 2025,  
VHS, Spendhausstraße 6, 72764 Reutlingen**

**Hornkonzert mit Felix Klieser  
und künstlerischen Beiträgen des  
Theaters Reutlingen Die Tonne**

Der ohne Arme geborene Hornist Felix Klieser ist als Solist weltweit gefragt. Im Konzert präsentiert er sich nicht nur als Musiker, sondern stellt auch sein neues Buch vor: „Stell dir vor, es geht nicht, und einer tut es doch“ erzählt darüber, wie wir lernen, mehr zu können, als wir denken.

Gespielt wird das Hornkonzert Nr.2 D-Dur von Joseph Haydn und das Hornkonzert Nr. 4 Es-Dur KV 495 von Wolfgang Amadeus Mozart.

Unter der Leitung von David Preil

In Kooperation mit:  
Württembergische  
Philharmonie Reutlingen.  
Mit freundlicher  
Unterstützung  
vom Forum Dirigieren.

**Mittwoch, 21. Mai 2025,  
19.30 Uhr  
Theater Reutlingen  
Die Tonne**



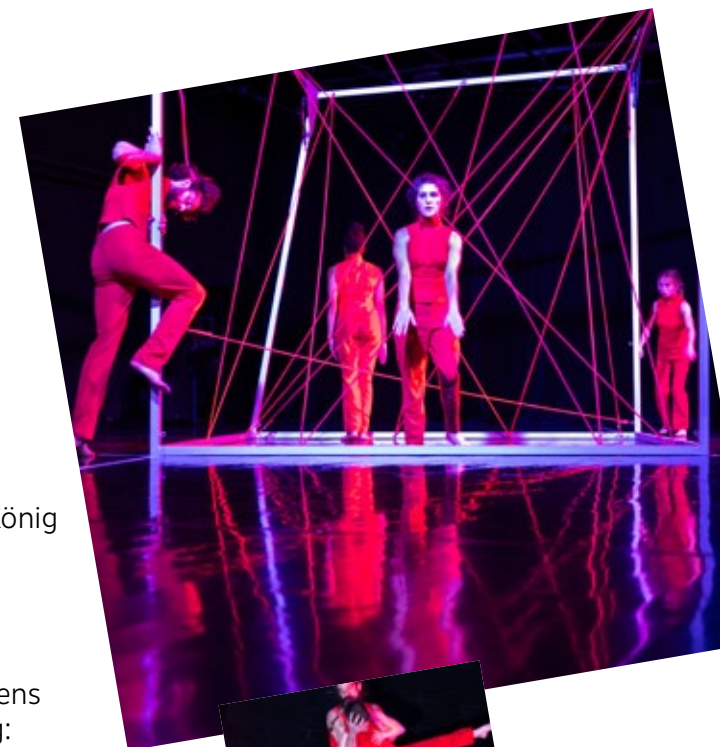
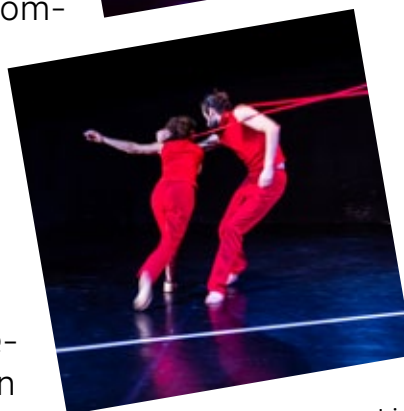
**extRemED**  
**DIN A 13 tanzcompany (Köln)**

Rot ist viel mehr als eine Farbe: ROT steht für Blut, Liebe, Leidenschaft, Stärke, Macht, aber auch für Gefahr, Wut, Zerstörung und Zorn.

In ihrer neuen Produktion extRemED setzt sich die DIN A 13 tanzcompany mit der Bedeutung und Wirkung der Farbe Rot auseinander.

Gerda König, künstlerische Leiterin der Company, entwickelt gemeinsam mit dem Choreografen Paolo Fossa eine Inszenierung, an der vier Tänzer:innen mit ganz unterschiedlichen Körpern beteiligt sind. Sie erforschen tänzerisch die Farbe ROT.

DIN A 13 nutzt die unterschiedlichen Bewegungsmöglichkeiten der Tänzer:innen für die Gestaltung des Tanzes.



Choreographie:  
Paolo Fossa & Gerda König  
Tänzerinnen:  
Míriam Aguilera,  
Lisa Hellmich,  
Gina Laskowski  
Tänzer: Damiaan Veens  
Produktionsleitung:  
Anastasia Olfert

Lichttechnik:  
Marco Wehrspann  
Produktionsassistentz und Tonoperator:  
Ivana Duzanec  
Klänge: Frank Schulte  
Bühnenbild: Martina Kock  
Foto: Martin Miseré

**Donnerstag, 22. Mai 2025, 19.30 Uhr**  
**Kulturzentrum franz.K**

**Figure S. (Shakespeare)  
Compagnie Création Éphémère  
(Frankreich)**

Vier Rollen, aber nur ein Schauspieler! Théo Kermel, ein Schauspieler mit Trisomie 21, spricht und spielt Worte zu vier verschiedenen Typen aus Stücken von Shakespeare (dem berühmten Dichter aus England).

Diese sind: Hamlet, Macbeth, Richard III und Lear.

Diese Figuren redeten von Mord und Macht. Auch wenn sie längst gestorben sind, zeigen sie uns heute noch in ihren Geschichten und Verbrechen, was Menschen gleichzeitig sein können. Sie sind zum einen brutale Übeltäter, andererseits fühlen sie sich als Unterdrückte und sind in ihren Gedanken gefangen. Interessant ist der Vergleich der unterschiedlichen Gestalten, dargestellt durch einen einzigen Schauspieler.

Mit: Théo Kermel, Vincent Perez  
Musik: Victor Pol

**Freitag, 23. Mai 2025,  
10.30 Uhr (Schulvorstellung), 19.30 Uhr  
Theater Reutlingen Die Tonne**

Mit  
deutschen  
Unter-  
titeln



*Hinweis: Die dargestellten Personen beschäftigen sich viel mit Mord und Tod auf der Bühne. Die Stimmung ist sehr ernst. Nach jeweils 20 Min erscheint der Schauspieler in einer anderen Rolle*

# Terminübersicht

Samstag, 17. Mai	Sonntag, 18. Mai	Montag, 19. Mai	Dienstag, 20. Mai	Mittwoch, 21. Mai		Donnerstag, 22. Mai	Freitag, 23. Mai	Samstag, 24. Mai	Sonntag, 25. Mai
		10:00 AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEN SCHNEE the guts company Kulturzentrum franz.K		9:30 – 18:00 Jenseits der Klischees. Das Thema Behinde- rung in den Medien – verschiedene Blick- winkel	9:30 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne	9:30 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne			
11:00 HEM DE PARLAR Cia. Vero Cendoya Marktplatz	11:00 Vernissage Begegnungen Citykirche		10:00 bis 10:45 Wie alles miteinander verwoben ist – Tier und Pflanzen in unse- ren Lebensräumen Naturkundemuseum	10:00 bis 10:45 Der rote Faden in der Evolution Naturkundemuseum	11:00 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne	11:00 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne	10:00 Mackey Mackey Citykirche	10:30 Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden. Raúl Krauthausen Spitalhof Reutlingen	
	11:30 Lust auf Lyrik to Go Lyrikatelier Gustav-Werner- Forum Bürgerpark		11:15 bis 13:15 Der große Stadtbrand von 1726 – Farben des Feuers Heimatismuseum	10:00 bis 17:00 Bildnerische Gesprä- che Citykirche			10:30 FIGURE S. Compagnie Création Ephémère Theater Reutlingen Die Tonne	11:00 Heidelberger Beschwerdechor Marktplatz	
	14:00 Lust auf Lyrik to Go Lyrikatelier Gustav-Werner- Forum Bürgerpark		13:00 bis 17:00 Druckexperimente mit Schnur und Faden Citykirche	14:00 Tiere in der Stadt – Ein Spaziergang entlang Reutlinger Gassen. Citykirche		13:00 Das rote Netz Citykirche	13:00 Von ROT bis RÖTLICH Citykirche	11:30 THE CRIP ACADEMY Kabinet K Kunstmuseum Spendhaus	
						Malen mit der Farbe Rot Citykirche		12:00 Heidelberger Beschwerdechor Marktplatz	
	15:00 AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEN SCHNEE the guts company Kulturzentrum franz.K	15:00 AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEN SCHNEE the guts company Kulturzentrum franz.K	15:30 Das große Strickevent görls e.V.	15:30 Das große Strickevent görls e.V.	15:00 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne	15:00 PANDA'S HOME TPO Company Theater Reutlingen Die Tonne	15:30 Der rote Faden – Seilewerkstatt Andreas Hoffmann Citykirche	14:30 Lesung Als Ela das All eroberte Stadtbibliothek	14:00 TANZ auf allen Flächen
	15:30 WIND, WIND, PUSTE! Cinira Macedo Kunstmuseum Reutlingen			Der rote Faden – Seilewerkstatt Andreas Hoffmann Citykirche		15:30 Der rote Faden – Seilewerkstatt Andreas Hoffmann Citykirche		15:00 Heidelberger Beschwerdechor Marktplatz	
17:00 ERÖFFNUNG KULTUR VOM RANDE FESTIVAL 2025 Kulturzentrum franz.K	18:00 EIN SOMMERNACHTS- TRAUM RambaZamba Theater Berlin Theater Reutlingen Die Tonne							16:00 THE CRIP ACADEMY Kabinet K Kunstmuseum Spendhaus	
19:30 ESCHER IN MOTION Theater Thikwa Kulturzentrum franz.K					19:30 FELIX KLIESER Theater Reutlingen Die Tonne	19:30 extRemED Din A13 tanzcompany Kulturzentrum franz.K	19:30 FIGURE S. Création Ephémère Theater Reutlingen Die Tonne	19:30 C'EST BEAU! Compagnie DK-BEL Kulturzentrum franz.K	



## Heidelberger Beschwerdechor

Der „Heidelberger Beschwerdechor“ ist ein gemischter Chor unter der Leitung von Bernhard Bentgens.

Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, alltägliche Beschwerden, und Barrieren auf musikalische Weise zu zeigen. Ungewöhnlich und eindrucksvoll machen Sie auf Mängel und Missstände, insbesondere auch für Menschen mit sogenannten Einschränkungen aufmerksam.

Ärgerliche Tatsachen werden aufgeschrieben und in gemeinsamer Arbeit in Lieder verwandelt.

Es ist eine neue Art, das Thema Beschwerde anzugehen und es macht Spaß!

**Samstag, 24. Mai 2025,  
11 und 12 Uhr Marktplatz  
15 Uhr Citykirche**



## The Crip Academy Kabinet K (Belgien)

Ein Ausstellungsraum im Museum!

Wo sonst Kunstwerke hängen und auf Aufmerksamkeit warten, ist nur eine weiße Wand zu sehen. In der Performance „Crip Academy“ werden die Bilder begleitet von Musik durch den Raum getragen und so mit dem Publikum geteilt. Die Besucher:innen sitzen mittendrin im Geschehen und können auch selbst mitmachen. Sie werden zum Teil der Aufführung.

Angeregt von den Werken improvisieren die Tänzer:innen. Die Vorstellung wird von Kindern und Erwachsenen gestaltet – mit Musik, Malerei und Tanz.

**Samstag, 24. Mai 2025, 11.30 und 16 Uhr  
Kunstmuseum Reutlingen Spendhaus**



**Wer Inklusion will, findet einen Weg.  
Wer sie nicht will, findet Ausreden.  
Raúl Krauthausen (Berlin)**



Raúl Krauthausen ist der bekannteste Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit. Ihn hört man, wenn es um die Durchsetzung der Rechte von Menschen mit Behinderung geht. „Betrachten Sie Behinderung einfach als eine Eigenschaft wie die Haarfarbe!“ In seinem neuen Buch wirft er grundlegende und oft unangenehme Fragen zur Inklusion in Deutsch-

land auf – er entwickelt eine Idee davon, wie Inklusion auf allen Ebenen wirklich zu leben ist.

Raúl Krauthausen spricht über seine Forderungen und liest aus seinem neuen Buch; im Anschluss offene Diskussion.

**Samstag, 24. Mai 2025, 10.30 Uhr  
Spitalhofsaal Reutlingen**



Foto: Anna Spindelndreier

**Als Ela das All eroberte, Lesung  
Raúl Krauthausen, Adina Hermann**

Ela ist begeistert davon als Astronautin ins Weltall zu fliegen! Doch glauben nicht alle daran, dass Ela das schaffen kann. Und zwar nur, weil sie mit Rollstuhl lebt. Zum Glück unterstützt sie ihr bester Freund Ben und Onkel Micha. Der macht Ela Mut. Ela lernt, dass sie ihre Träume tatsächlich verwirklichen kann. Schließlich führen viele Wege zu den Sternen!



Raúl Krauthausen und Adina Hermann stellen in der Stadtbibliothek Reutlingen ein ganz besonderes Kinderbuch vor. Mit einem klaren Aufruf, für seine Träume zu kämpfen und vielen Fakten rund um das All und die Raumfahrt ist dieses Kinderbuch eine wahre Rakete für das Selbstbewusstsein – zum Vorlesen ab fünf und Selbstlesen ab acht Jahren.

Raúl Krauthausen ist Inklusions-Aktivist und Gründer der Organisation Sozialheld:innen.

Adina Hermann war freiberuflich als Grafikdesignerin tätig, bevor sie 2012 bei den Sozialheld:innen anfang. Heute berät sie in Sachen Diversität und Barrierefreiheit.

Ab 5 Jahre

Voranmeldung über [stadtbibliothek-reutlingen.de](http://stadtbibliothek-reutlingen.de) oder  
Telefon: 07121 303-2847

**Samstag, 24. Mai 2025, 15 Uhr Stadtbibliothek**



**C'est BEAU!**

**Compagnie DK-BEL , (Frankreich)**

Seit mehreren Jahren zeigt die Compagnie DK-Bel Tanzaufführungen mit Tänzerinnen und Tänzern mit und ohne Behinderung. Das Publikum meldet oft zurück „das ist wunderschön“. Deshalb heißt das Stück „das ist schön“ und zeigt, wie sich ungewöhnliche Körper mit Schönheit verbinden lassen. Der französische Dichter Charles Baudelaire hat Schönheit mit Ungewöhnlichem in Verbindung gebracht. Das zeigt die Theatergruppe auf ihre eigene Weise.

Chorographie: Sophie Bulbulyan  
(Compagnie DK-BEL) - Cécile Martinez  
Inszenierung: Diane de Navacelle de Coubertin  
Künstlerische Zusammenarbeit: Giulia Filacapana  
Tanz: Pierre Agostini (Fr), Hung-Ling Chen (Taiwan),  
Boubacar Cissé (Fr), Celine Coppry (Fr), Florent Dev-  
levaser (Bel), Natasa Gatsiou (Gr), Irini Kourouvani  
(Gr), Elisa Martinez (Fr), Tchina Ndjidda (Kamerun),  
Leisa Prowd (AUS), Michée Quenum (Fr), Raymond  
Siopathis (Fr), Antonis Strouzas (Gr), Régis Tsoumbou  
(Gabun)  
Musik : Trifon Koutsourelis  
Kostüme : Flora Fabèle  
Licht und Tonmeister: NiKo Perret

**Samstag, 24. Mai 2025, 19.30 Uhr**  
**Kulturzentrum franz.K**



## TANZ auf allen Flächen

das große Tanz-Vergnügen zum Abschluss des Festivals

### es wird getanzt...

- was das Zeug hält und, was Spaß macht:
- auf Plätzen in der Reutlinger Innenstadt und ganz besonders auf dem Marktplatz
- in den unterschiedlichsten Stilen, von Line Dance bis zum Foxtrott, von HIP HOP bis zum Tango
- alle können mitmachen, mit und ohne Tanzvorkenntnissen, ob hüpfende Schüler:innen oder rüstige Senior:innen, Tanzcracks oder gemütlich Swingende

Der Tag wird zum einmaligen Tanzerlebnis. **Attila Zanin sorgt mit seiner inklusiv arbeitenden Dance Company von „Ich bin O.K.“ aus Wien für fachkundige Anleitung und tänzerischen Schwung.**

### eingeladen sind :

alle tanzbegeisterten oder neugierigen Gruppen oder Einzelpersonen und wer gerade vorbeischaut, kann einfach dabei sein und einsteigen.



### Ab 14 Uhr gibt es Workshops auf verschiedenen Plätzen in der Stadt:

- mit unterschiedlichen Stilrichtungen
- für alle, die sich eintanzen und neue Schritte kennenlernen wollen.

### Ab 15.30 Uhr Tanz für Alle auf dem Marktplatz:

- zum Mitmachen
- zum Zuschauen und Genießen

Mehr Informationen ab März 2025 auf der Website [www.kultur-vom-rande.de](http://www.kultur-vom-rande.de)

**Sonntag, 25. Mai 2025,  
ab 15.30 Uhr  
Marktplatz Reutlingen**



## Baustelle Kunst

**Leitung: Kerstin Rilling, Kunstmuseum**

Das Festival „Kultur vom Rande“ lädt dazu ein, selbst aktiv zu werden. Von Dienstag bis Freitag gibt es rund um die Citykirche künstlerische Aktionen zum Mitmachen. Auch dann, wenn gerade keine Workshops angeboten werden, gibt es viel zu entdecken und kreativ zu werden. Alles dreht sich um den „roten Faden“. Es wird gemeinsam gestrickt, rote Bauwerke entstehen, es werden rote Fäden ausgespannt, rote Farbe lädt zum Malen ein und vieles mehr.

Mit dabei sind u.a. die Stadtbibliothek, das Naturkundemuseum, das Heimatmuseum, das Kunstmuseum, HA-BILA, das Living Museum Alb, das Atelier offen.siv (BAFF und Volkshochschule)

Aktuelle Informationen auf der Festival Website

**Dienstag, 20. Mai bis Freitag, 23. Mai 2025,  
jeweils 10 bis 17 Uhr  
Citykirche Reutlingen**



## Wie alles miteinander verwoben ist – Tiere und Pflanzen in unseren Lebensräumen Katja Bader, Naturkundemuseum

Ein Turmfalke frisst gern Feldmäuse, Bäume sind über ein Geflecht von Pilzen miteinander verbunden und eine verlassene Spechthöhle wird stets von vielen anderen Tierarten weitergenutzt. Dass Lebewesen auf der Erde gut miteinander vernetzt sind, ist allgemein bekannt. Viele dieser Verbindungen entwickeln sich ganz direkt, andere hingegen über Umwege. Damit dieses Netzwerk stabil bleibt, arbeitet die Natur mit etlichen Tricks und bewundernswerter Raffinesse. Dabei entstehen oft ganz kuriose Beziehungen. So werden aus Ameisen Nutztierhalter, aus Eichhörnchen Fitnesstrainer für Pflanzen und aus Pilzen Stressmanager für Bäume.

**Dienstag, 20. Mai 2025, 10-10.45 Uhr  
Naturkundemuseum, Am Weibermarkt 4,  
Mit Anmeldung (max. 15)**

**Der große Stadtbrand von 1726 – Farben des Feuers  
Heimatmuseum**

Führung und Stadtrundgang mit anschließendem Kreativworkshop „Farben des Feuers“.

**Dienstag, 20. Mai 2025, 11.15 bis 13.15 Uhr  
Heimatmuseum, Oberamteistr. 22  
und Baustelle Kunst/Citykirche  
Mit Anmeldung**

**Druckexperimente mit Schnur und Faden  
Daniela Schnitzer, Kunstmuseum**

Mit ein bisschen Farbe, Schnur oder Faden entstehen beim Drucken ganz einfach tolle bunte Kunstwerke. Eine Kooperation von Kunstmuseum und Atelier Offen\_siv.

**Dienstag, 20. Mai 2025, 13 bis 17 Uhr  
Baustelle Kunst/Citykirche**

**Der rote Faden in der Evolution  
Andreas Matzke, Naturkundemuseum**

Sämtliche Lebewesen, egal ob Pflanzen, Tiere, Pilze oder Einzeller sind miteinander verwandt. Diese Verwandtschaft zieht sich wie ein roter Faden durch die Geschichte des Lebens auf der Erde. Wer von wem abstammt, versuchen Evolutionsforscher:innen über die Veränderung der Arten zu erklären. Aber wie funktioniert die Evolution überhaupt, was hat man bisher herausgefunden und kann der rote Faden auch die Entwicklung des Lebens in der Zukunft vorhersagen?

**Mittwoch, 21. Mai 2025, 10 bis 10.45 Uhr  
Naturkundemuseum, Am Weibermarkt 4  
Mit Anmeldung (max. 15)**





### **Bildnerische Gespräche Kulturpark RT-Nord**

Der Kulturpark RT-Nord lädt zu bildnerischen Gesprächen ein. Wir gestalten selbst Bilder zu den Kunstwerken der Ausstellung „Begegnungen“ in der City-Kirche. Zu den hier entstandenen Werken können nun auch wieder Malereien und Zeichnungen gestaltet werden. So sind die Bilder wie gegenseitige Antworten aufeinander. Es entsteht ein Gespräch in Bildern. Es bildet sich ein Netz unterschiedlicher Bilder, die jedoch alle miteinander zusammenhängen.

**Mittwoch, 21. Mai 2025, 10 bis 17 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**

### **Tiere in der Stadt – Ein Spaziergang entlang Reutlinger Gassen. Anne Horn, Naturkundemuseum**

In der Stadt leben nicht nur Menschen, sondern auch viele Tiere. Die Tauben sind wohl allen bekannt, doch

das sind längst nicht die einzigen. Man muss nur genauer hinschauen und kann zahlreiche Insekten, aber auch Turmfalken oder gar Eulen entdecken. Versteckt in der Innenstadt befindet sich sogar ein wahres Tierparadies. Gemeinsam geht es mit einer barrierefreien Runde durch Reutlingen auf die Suche nach unseren tierischen Nachbarn. Wen wir dort antreffen bleibt spannend, aber die Urururenkel von Sauriern sind auf jeden Fall dabei.

**Mittwoch, 21. Mai 2025, 14 bis 15 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**  
**Mit Anmeldung (max. 15)**

### **Lust auf Lyrik to Go** **Lyrikatelier des Living Museum Alb,** **BruderhausDiakonie**

Eine Wortsammlung der Lyrikgruppe des Living Museum Alb dient als „Input“ für kurze Gedichte. Wer selbst gerne mal ein Gedicht machen will, kann Worte von der Wand abnehmen. Zusammen mit den Lyriker:innen des Living Museum Alb werden dann kleine Gedichte formuliert. Diese werden auf (mitgebrachte) Postkarten aufgeschrieben und sind damit fertig „to go“. Bei Kaffee und Kuchen kann man nebenbei auch Heftchen der Pyxi-Lyrik anschauen.

**Sonntag, 18. Mai 2025, 11 bis 17 Uhr**  
**Erste Lyrikrunde um 11.30 Uhr**  
**Zweite Lyrikrunde um 14.00 Uhr**  
**Gustav-Werner-Forum im Bürgerpark,**  
**Manfred-Oechsle-Platz 2**

**Das rote Netz**  
**Künstler:innen des Living Museum Alb**

Wir wollen mit Hilfe eines roten Fadens und Nägeln ein Netz in einen Bilderrahmen spannen. Was verfängt sich alles in dem Netz? Ist vielleicht sogar eine Spinne zu sehen? Darauf sind wir sehr gespannt. Wir kommen als kleine Gruppe vom Living Museum Alb aus Buttenhausen und freuen uns über alle, die uns beim roten Netz helfen.

**Donnerstag, 22. Mai 2025, 13 bis 15.30 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**



**Malen mit der Farbe Rot**  
**Barbara Wünsche-Kehle, Kunstmuseum Reutlingen**

Durch das Mischen von Farbe entdecken wir viele verschiedene rote Farbtöne. Diese benutzen wir, um Bilder zu malen. Dazu lädt das Kunstmuseum Reutlingen ein.

**Donnerstag, 22. Mai 2025, 13 bis 17 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**

**Makey Makey - Die Stadtbibliothek digital vor Ort**  
**Susanne Luckhardt**

Das Mediabike der Stadtbibliothek ist mit einer spannenden digitalen Aktion für Groß und Klein vor Ort. Verschiedene rote leitende Gegenstände werden mithilfe eines sogenannten Makey Makey an den Laptop angeschlossen. So können Töne erzeugt und sogar ein kleines Spiel gezockt werden. Mit einem digitalen Mikroskop können die Gegenstände zudem in einer vielfachen Vergrößerung entdeckt werden.

**Freitag, 23. Mai 2025, 10 bis 17 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**

**Von ROT bis RÖTLICH**  
**Anett Frey, Atelier Offen\_siv**

Das Atelier Offen\_siv von BAFF und Volkshochschule Reutlingen lädt zum Malen ein. Mit Farbe und Pinsel machen wir gemeinsam ein großes Wimmelbild.

**Freitag, 23. Mai 2025, 13 bis 17 Uhr**  
**Baustelle Kunst/Citykirche**

Fotos: Anett Frey, Elisabeth Braun, Alexander Müller



### **Gedankenkarussell** **AtelierEigenART, Lebenshilfe Tübingen,** **Leitung: Anett Frey**

Die Künstler:innen des AtelierEigenART zeigen in dieser Ausstellung Zeichnungen, Malerei, Drucke und kleine Texte.

Zu sehen sind Werke von Levin Hamp, Iris Kästner, Milena Kirtschig, Benjamin Kölbel, Claudia Küchler, Friederike Limbach, Fabia Niemann, Horst Nussbaum, Jochen Roscher, Fabian Schuster, Alina Seeger und Lara Weinert.

**Vernissage: 3. April 2025, 19.30 Uhr**  
**Stadtbibliothek Reutlingen, Spendhausstr. 2**  
**während der Öffnungszeiten: Dienstag bis**  
**Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr**

### **GESPONNEN** **Atelier Offen\_siv, Leitung: Anett Frey**

Das Atelier Offen\_siv gibt in dieser Ausstellung Einblicke in seine Arbeit. Einmal wöchentlich trifft sich eine offene, inklusive Gruppe von Menschen in den Räumen der Volkshochschule, um gemeinsam kreativ zu arbeiten. Es gibt dort Raum zum Ausprobieren und Entdecken. Es wird gezeichnet, gemalt oder plastisch gestaltet. Ein mehrköpfiges Künstlerteam betreut das Atelier in wechselnder Zusammensetzung. In der Ausstellung sind Werke der Menschen zu sehen, die über einen längeren Zeitraum im Atelier kreativ werden.

Das Atelier Offen\_siv ist eine Kooperation von BAFF und Volkshochschule Reutlingen, gefördert durch die Aktion Mensch.

**Vernissage: 9. Mai 2025, 18 Uhr**  
**VHS Reutlingen, Spendhausstr.6**

### **Begegnungen** **Kulturpark RT-Nord,** **Leitung: Lilli Weinstein**

Lilli Weinstein und Kulturpark RT-Nord  
Die Ausstellung gibt einen Einblick in die aktuelle Arbeit der Stipendiatin des Kulturpark RT-Nord. Sie heißt Lilli Weinstein. Die Künstlerin interessiert sich für alles, was zwischen zwei oder mehreren Menschen passiert. Dafür trifft sie sich mit Menschen. Diese Menschen kennt sie davor oft noch nicht. Gemeinsam finden sie und die andere Person eine Art wie sie zusammen künstlerisch arbeiten können. Die Ausstellung zeigt, was bisher passiert ist. Sie ist jedoch auch eine Einladung für alle hier mitzumachen.

**Vernissage: 18. Mai 2025, 11 Uhr**  
**Citykirche Reutlingen; Öffnungszeiten während des**  
**Festivals Montag 19. bis Samstag 24.Mai , 11 bis 18 Uhr**



### Universum

#### Erich Rosenberger

Für Erich Rosenberger ist Malen ein sinnliches Erlebnis. „Meine Bilder darf man anfassen, nur so lassen sich ihr Wesen und ihre Struktur begreifen.“ sagt der Künstler. Seit 2022 arbeitet er in einem eigenen Atelier im Living Museum Alb.

Seine „Drip-Paintings“ entstehen, indem er mehrere kleine Leinwände zu einer Großen zusammenfügt. Diese Leinwand liegt dann auf dem Boden und wird mit Farbspuren gestaltet. Dabei fühlt er sich wie in einem Farbenrausch: „Farbe ist wie eine andere Art von Liebe.“

**Vernissage: 17. April 2025, 14 Uhr  
bis August 2025 an der franz. K Hauswand**

Bitte informieren Sie sich auch aktuell über die Veranstaltungen auf unserer Festival-Website

**Vernissagen vorab  
AtelierEigenART**

3. 4. 19.30 Uhr  
Stadtbibliothek Reutlingen

**Erich Rosenberger**

17.4. 14 Uhr  
Kulturzentrum franz.K

**Atelier Offen\_siv**

9.5. 18 Uhr  
VHS Reutlingen



### Festivalcafé

Treffpunkt für Besucher:innen und Künstler:innen.  
Mit kleinem Mittagstisch, Brötchen, Kuchen, warmen und kalten Getränken.

Citykirche, Nikolaiplatz 1, 72764 Reutlingen  
(Fußgängerzone Wilhelmstraße)  
Öffnungszeiten:

**Montag 19. bis Samstag 24. Mai 2025,  
jeweils 11 bis 18 Uhr**

### Festival - Info-Punkt

Informationen rund um Ihren Festivalbesuch. Informationen zu Zugänglichkeit und Ticketverkauf.

In der Citykirche Nikolaiplatz 1 72764 Reutlingen  
(Fußgängerzone Wilhelmstraße)  
Öffnungszeiten:

**Montag 19. bis Samstag 24. Mai 2025,  
jeweils 11 – 18 Uhr**

Festivaltelefon: 0157 554 460 72 (ab 22.4.2025) – davor:  
0176 467 92 992 (KLICK Kulturbüro)  
Mail: [info@kultur-vom-rande.de](mailto:info@kultur-vom-rande.de)

### TICKETS – TICKETS – TICKETS

#### Zahl was Du kannst!

Alle sollen zum Festival so oft kommen können wie sie wollen. Damit es nicht am Geldbeutel scheitert, gibt es für keine Veranstaltung Eintrittskarten mit festen Preisen.

Alle Besucher:innen bezahlen das, was sie können und was ihnen die Veranstaltung wert ist.

Das heißt: wer wenig Geld hat bezahlt, was geht; wer genügend Geld hat bezahlt das, was das Theater eigentlich kosten würde (für Abendvorstellungen circa 27 € pro Abend; für Kinder-/Erlebnistheatervorstellungen circa 17 € für Erwachsene, circa 7 € für Kinder); oder gerne mehr! Das heißt, man/frau bezahlt dann auch für die Leute mit, die sich den Besuch der Veranstaltung sonst nicht leisten könnten (Solidaritäts-Zuschlag).

Und übrigens: man /frau kann auch gerne mit Gutscheinen aus dem Reutlinger Gutscheinheft bezahlen.

**Damit Plätze trotzdem reserviert werden können meldet man sich immer an den Orten an , wo die Veranstaltung stattfindet.**

#### Theater Reutlingen Die Tonne

Mail: [info@theater-reutlingen.de](mailto:info@theater-reutlingen.de)

Telefon: 07121 93 77 0

#### Kulturzentrum franz.K

[www.franzk.net/anmeldung-kvr](http://www.franzk.net/anmeldung-kvr)

#### Kunstmuseum Reutlingen

Telefon: 07121 303 2322



#### Über das Festivalbüro

Mail: [info@kultur-vom-rande.de](mailto:info@kultur-vom-rande.de)

Telefon: 0176 467 92 992

Bei **Klick** vor Ort im Spitalhofbogen:

Freitags ab 22. April 2025, 15 bis 18 Uhr

**Anmeldung zu den Workshops nur über:**

**[info@kultur-vom-rande.de](mailto:info@kultur-vom-rande.de) oder 0176 467 92 992**

### ZUGÄNGLICHKEIT

Beim Festival KULTUR VOM RANDE sollen sich alle Menschen willkommen fühlen. Wir wollen allen Besucher:innen ein positives und barrierearmes Kulturerlebnis ermöglichen.

Haben Sie eine Frage zur **Barrierefreiheit**?

Dann schreiben Sie eine E-Mail an:

info@kultur-vom-rande.de

oder Sie können anrufen.

0176 467 92992

Unsere Spielorte sind rollstuhlgerecht und für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierearm. Die Barrierefreiheit der einzelnen Spielorte und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website unter Orte & Zugänglichkeit.

### Maßnahmen zur Umsetzung von Barrierefreiheit

Im Sinne der „Relaxed Performance“ versuchen wir alle Veranstaltungen so entspannt und locker wie möglich zu machen. Besucher:innen, die sich durch die konventionellen Regeln ausgeschlossen fühlen, sind bei uns herzlich willkommen!

Vor-Einlass (Early Boarding)

Für Menschen mit körperlichen oder sensorischen Einschränkungen bieten wir bei den meisten Veranstaltungen jeweils mindestens 10 Minuten vor Beginn einen Vor-Einlass an.

„Offene Türen“: Bei Bedarf können Besucher:innen den Publikumsraum verlassen und dürfen selbstverständlich zurückkommen, wenn sie möchten.

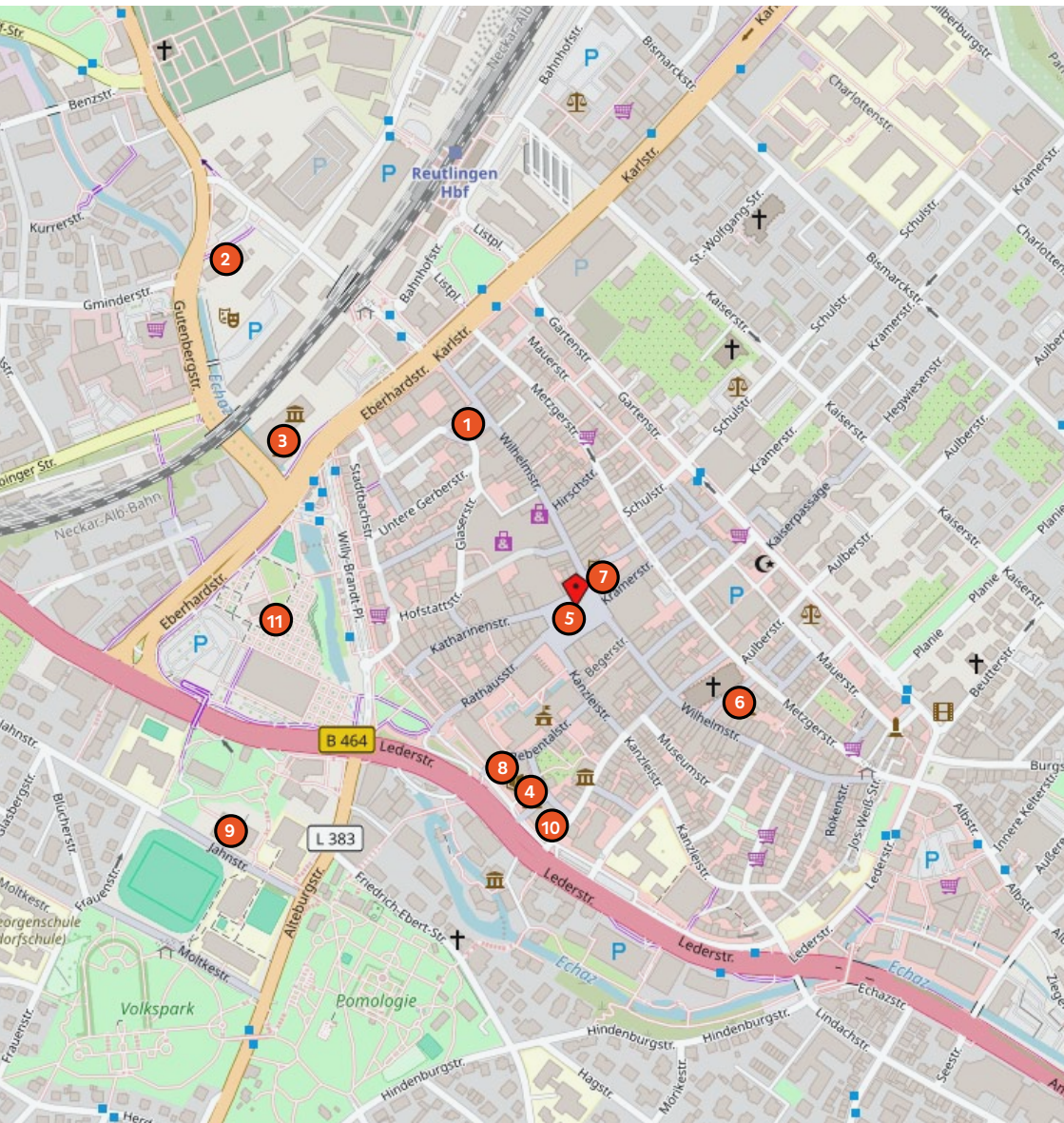
Für Besucher:innen, für die langes Sitzen auf harten Stühlen schwer ist, gibt es alternative Sitzgelegenheiten – bitte Bedarf anmelden.

Veranstaltungen mit Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache (DGS).

Für einige Veranstaltungen gibt es Übertitel in deutscher Schriftsprache.

Foyer/Ruheraum: In allen Spielorten gibt's eine Ruhezone. Wer eine Pause braucht kann sich jederzeit zurückziehen.

Trigger und sensorische Reize werden auf der Website und vor Ort angekündigt.



Karte: openstreetmap.de

## Veranstaltungsorte

- 1 Citykirche Reutlingen, Nikolaiplatz 1, 72764 Reutlingen
- 2 Kulturzentrum franz.K, Unter den Linden 23, 72762 Reutlingen
- 3 Kunstmuseum Reutlingen – Galerie, Eberhardstraße 14, 72764 Reutlingen
- 4 Kunstmuseum Reutlingen – Spendhaus, Spendhausstraße 4, 72764 Reutlingen
- 5 Marktplatz Reutlingen
- 6 Naturkundemuseum Reutlingen, Am Weibermarkt 4, 72764 Reutlingen
- 7 Spitalhofsaal, Wilhelmstraße 71, 72764 Reutlingen
- 8 Stadtbibliothek Reutlingen, Spendhausstraße 2, 72764 Reutlingen
- 9 Theater Reutlingen Die Tonne, Jahnstraße 6, 72762 Reutlingen
- 10 Volkshochschule Reutlingen, Spendhausstraße 6, 72764 Reutlingen
- 11 Gustav-Werner-Forum im Bürgerpark, Manfred-Oechsle-Platz 2, 72762 Reutlingen

## Projektträger:

Lebenshilfe Reutlingen e.V.,  
BruderhausDiakonie, Behindertenhilfe Reutlingen,  
Stadt Reutlingen Kulturamt



## Projektpartner:innen

Kulturzentrum franz.K  
Unter den Linden 23  
72762 Reutlingen  
Sarah Petrasch, Frederik Hrusa, Laura Haitz  
(Marketing/ Öffentlichkeitsarbeit)



Kunstmuseum Reutlingen  
Spendhausstr. 3  
7764 Reutlingen  
Kerstin Rilling



Theater Reutlingen Die Tonne  
Jahnstr. 6  
72762 Reutlingen  
Enrico Urbanek, Alice Feucht



## Festivalteam:

Rosemarie Henes - Festivalleitung  
Prof. `in i.R. Elisabeth Braun - Künstlerische Leitung  
Festivaltelefon: 0157 55446072 (ab dem 22.04.2025 erreichbar -  
vorherige Anfragen bitte über KLICK)  
Markus Christ und Cinira Macedo  
KLICK - Büro für kulturelle Teilhabe  
Mobil: 0176 46792992 info@Kultur-vom-Rande.de  
Postadresse: Alteburgstraße 15, 72762 Reutlingen

## Schirmherr des Festivals:

Thomas Keck, Oberbürgermeister der Stadt Reutlingen

## Impressum:

Lebenshilfe Reutlingen e.V.  
Nummer des Vereins VR350005  
Alteburgstraße 15, D-72762 Reutlingen  
info@kultur-vom-rande.de

## Kooperationspartner

Atelier Offen\_siv (VHS Reutlingen, BAFF)  
City Kirche Reutlingen  
gÖrls e.V.  
Die Reportageschule Reutlingen  
Heimatmuseum Reutlingen  
Kulturpark RT-Nord - Habila GmbH  
Living Museum Alb  
Naturkundemuseum Reutlingen  
Stadtbibliothek Reutlingen  
Studiengang Soziale Arbeit (Fakultät NXT - Nachhaltig-  
keit und Technologie / Hochschule Reutlingen)  
Volkshochschule Reutlingen  
Württembergische Philharmonie Reutlingen





# KULTUR

Internationales  
inklusives  
Kulturfestival  
2025

VOM RANDE

**Aktion**  
MENSCH



Reutlingen



Kreissparkasse  
Reutlingen

LB BW

LBS

SV



**FORTUNA HOTELS**

SEMINARE ★ TAGUNGEN ★ FESTLICHKEITEN ★ ERHOLUNG



**SMAIL**   
GEA POST-SERVICE